



Kommunikation Produkt und Technologie

Tobias Söllner
Telefon: +49 841 89-36188
E-Mail: tobias.soellner@audi.de
www.audi-mediacyenter.com

Kommunikation Produkt und Technologie

Julia Winkler
Telefon: +49 841 89-44904
E-Mail: julia.winkler@audi.de
www.audi-mediacyenter.com

Bis zu 78 Kilometer elektrisch fahren: Der neue Audi A3 Sportback 40 TFSI e

- **Premium-Kompaktmodell mit verbesserter Plug-in-Hybrid-Technologie**
- **Hochvolt-Batterie mit größerem Energieinhalt, stärkere E-Maschine**
- **Start im Herbst, Grundpreis 37.470,92 Euro**

Ingolstadt, 29. September 2020 – Bis zu 78 Kilometer elektrische Reichweite (NEFZ) und 150 kW (204 PS) Systemleistung: Audi präsentiert den A3 Sportback 40 TFSI e (Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km*: 1,5 - 1,4; Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km*: 13,8 - 13,0; CO₂-Emission kombiniert in g/km*: 34 - 30). Der kompakte Plug-in-Hybrid fährt lokal emissionsfrei, bietet sportliche Fahrleistungen bei hoher Effizienz und er bringt alle Stärken der neuen A3-Baureihe mit. Der Verkauf in Deutschland startet im Herbst 2020 zum Grundpreis von 37.470,92 Euro, die Kunden können hier insgesamt 6.750 Euro Förderung beanspruchen.**

Mit dem A3 Sportback 40 TFSI e (Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km*: 1,5 - 1,4; Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km*: 13,8 - 13,0; CO₂-Emission kombiniert in g/km*: 34 - 30) setzt Audi seine Elektrifizierungs-Offensive fort. Die Plug-in-Hybridmodelle aus den Baureihen A6, A7, A8, Q5 und Q7 sind bereits in die Märkte gestartet – jetzt folgen die Kompaktmodelle. Dabei macht der Audi A3 Sportback 40 TFSI e, der das Konzept seines erfolgreichen Vorgängers A3 Sportback e-tron aufgreift und weiter optimiert hat, den Startläufer. Kurz danach folgt eine leistungsstärkere Variante, die die sportlichen Akzente betont.

TFSI-Motor plus E-Maschine: Antrieb, Kraftübertragung und Batterie

Als Verbrennungsmotor für das kompakte Plug-in-Hybridmodell dient ein 1.4 TFSI. Der Vierzylinder-Benziner leistet 110 kW (150 PS) und verfügt im Bereich von 1.550 bis 3.500 Umdrehungen pro Minute über 250 Nm Drehmoment. Den elektrischen Antrieb übernimmt eine permanent erregte Synchronmaschine mit gegenüber dem Vorgänger gesteigerter Leistungsdichte. Sie liefert 80 kW sowie 330 Nm Drehmoment zu. Wie beim Vorgänger ist sie in das Gehäuse der Sechsstufen S tronic integriert, ist jedoch noch leichter und kompakter.

Die angegebenen Ausstattungen, Daten und Preise beziehen sich auf das in Deutschland angebotene Modellprogramm. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

*Angaben zu den Kraftstoffverbräuchen und CO₂-Emissionen bei Spannbreiten in Abhängigkeit vom verwendeten Reifen-/Rädersatz sowie von der gewählten Ausstattung

**Förderung vorbehaltlich der Aufnahme des Modells auf die BAFA-Liste



Gemeinsam bieten der 1.4 TFSI und die E-Maschine 150 kW (204 PS) Systemleistung. Wenn sie mit maximalem Boost zusammenarbeiten, beträgt das Systemdrehmoment 350 Nm. Das kompakte Plug-in-Hybridmodell sprintet in 7,6 Sekunden von null auf 100 km/h und weiter bis 227 km/h Spitze. Im NEFZ-Zyklus verbraucht es auf 100 Kilometer 1,5 bis 1,4 Liter Kraftstoff (34 bis 30 Gramm CO₂ pro Kilometer). Eine Sechsgang S tronic leitet die Momente der beiden Motoren auf die Vorderachse. Das Doppelkupplungsgetriebe hat eine elektrische Ölpumpe, die den Gangwechsel und die Ölversorgung auch dann sicherstellt, wenn der TFSI vorübergehend deaktiviert ist.

Die Lithium-Ionen-Batterie liegt unter dem Fahrzeugunterboden im Bereich der Fondsitze des A3 Sportback 40 TFSI e (Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km*: 1,5 - 1,4; Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km*: 13,8 - 13,0; CO₂-Emission kombiniert in g/km*: 34 - 30). Ihre 96 prismatischen Zellen speichern 13,0 kWh Energie – fast 48 Prozent mehr als beim Vorgängermodell. Im Package ist die Hochvolt-Batterie unverändert geblieben, der Fortschritt resultiert aus der verbesserten Zellchemie. Ein eigener Kühlkreislauf temperiert die Batterie, bei Bedarf lässt er sich an die Klimaanlage ankoppeln. Der Kunde kann so auch bei höheren Außentemperaturen elektrisch fahren.

Effizienz hat Priorität: das Antriebsmanagement

Das Antriebsmanagement des kompakten Plug-in-Hybrid ist auf effizientes Fahren ausgelegt. Gestartet wird immer elektrisch, bis -28°C. Mit der EV-Taste kann der Fahrer den elektrischen Antrieb priorisieren. Er kann bis zu 78 Kilometer (nach NEFZ-Norm, 67 Kilometer im WLTP), also einen großen Teil der alltäglichen Strecken, lokal emissionsfrei zurücklegen, fast 20 Kilometer mehr als beim Vorgängermodell. Die rein elektrische Höchstgeschwindigkeit liegt bei 140 km/h. Bei niedrigem Tempo ertönt der gesetzlich vorgeschriebene E-Sound des sogenannten Acoustic Vehicle Alert System.

Im Hybridmodus des A3 PHEV teilen sich beide Antriebe die Arbeit intelligent auf. Über das Bediensystem MMI lassen sich zwei spezielle Modi anwählen – „Battery hold“ und „Battery charge“. Im „hold“-Modus wird die vorhandene Batterieladung auf dem aktuellen Stand gehalten, im Modus „charge“ gelangt möglichst viel Strom in die Batterie.

Das Antriebsmanagement des Audi A3 Sportback 40 TFSI e bezieht eine große Datenmenge ein, die die Navigation, die Sensoren und die Assistenzsysteme zuliefern (Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km*: 1,5 - 1,4; Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km*: 13,8 - 13,0; CO₂-Emission kombiniert in g/km*: 34 - 30). Beim Gaswegnehmen wählt es ganz im Sinne der Effizienz in den meisten Situationen den Freilauf mit ausgeschaltetem TFSI – das Auto segelt.

Profil dynamic und Stufe S: sportliches Hybrid-Erlebnis

Um den Charakter des Antriebs – und weiterer Systeme wie Servolenkung und S tronic – zu beeinflussen, kann der Fahrer auch das serienmäßige System Audi drive select nutzen. Es hält die Fahrprofile comfort, efficiency, auto, dynamic und individual bereit.

*Angaben zu den Kraftstoffverbräuchen und CO₂-Emissionen bei Spannbreiten in Abhängigkeit vom verwendeten Reifen-/Rädersatz sowie von der gewählten Ausstattung

**Förderung vorbehaltlich der Aufnahme des Modells auf die BAFA-Liste



Im Profil dynamic und in der Stufe S der S tronic offenbart der Hybridantrieb sein sportliches Potenzial. Wenn der Fahrer hier per Kickdown Vollgas gibt, setzt er bis zu zehn Sekunden lang das volle Boost-Drehmoment frei. Sobald er vom Fahrpedal geht, wechselt der Elektromotor in die Rekuperation. Die Verzögerung, die dadurch einsetzt, ergibt ein echtes One-Pedal-Feeling.

Beim Bremsen übernimmt die E-Maschine bis etwa 0,3 g die Verzögerung alleine, damit deckt sie die große Mehrheit aller Bremsvorgänge im Kundenalltag ab. Erst wenn der Fahrer noch stärker aufs Pedal tritt, kommen die hydraulischen Radbremsen ins Spiel. Der Übergang geschieht fast unmerklich, die Rekuperation bleibt weiterhin aktiv. Beim Bremsen kann der Elektromotor bis zu 40 kW Leistung zurückgewinnen.

Das Fahrwerk des Audi A3 Sportback 40 TFSI e (Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km*: 1,5 - 1,4; Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km*: 13,8 - 13,0; CO₂-Emission kombiniert in g/km*: 34 - 30) vereint angenehmen Fahrkomfort mit guter Dynamik – die aufwändige Vierlenker-Hinterachse liefert eine exzellente Grundlage dafür. Der elektrische Bremskraftverstärker garantiert starke und spontane Verzögerung. Speziell gezeichnete 16 Zoll-Leichtmetallräder sind Serie, auf Wunsch liefert Audi Räder in 17 oder 18 Zoll.

Laden zu Hause und unterwegs: Vollladung in etwas mehr als vier Stunden

Serienmäßig liefert Audi das kompakte Plug-in-Hybridmodell mit einem Netzladekabel für die Garage aus. Der A3 Sportback 40 TFSI e (Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km*: 1,5 - 1,4; Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km*: 13,8 - 13,0; CO₂-Emission kombiniert in g/km*: 34 - 30) lädt mit maximal 2,9 kW Leistung. Eine ganz leere Batterie ist dann in etwas mehr als vier Stunden wieder voll. Über die kostenlose myAudi App kann der Kunde die Ladezeiten und die Vorklimatisierung aus der Ferne steuern. Bei niedrigen Temperaturen erwärmen elektrische Heizelemente den Innenraum, bei hohen Temperaturen kühlt die elektrisch angetriebene Klimaanlage den Innenraum herunter. An öffentlichen Säulen lädt das Auto über ein sogenanntes Mode-3-Kabel. Besonders komfortabel wird das Laden unterwegs mit dem e-tron Charging Service: Er deckt die meisten Länder in Europa ab, eine Karte eröffnet den Zugang zu etwa 150.000 Ladepunkten.

Typisch Audi A3: Fahrspaß und hoher Alltagsnutzen

Der 4,34 Meter lange A3 Sportback 40 TFSI e (Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km*: 1,5 - 1,4; Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km*: 13,8 - 13,0; CO₂-Emission kombiniert in g/km*: 34 - 30) bietet großen Fahrspaß und hohen Alltagsnutzen – typisch für alle Modelle der Baureihe. Sein Exterieur ist sportlich-expressiv gezeichnet. Auf Wunsch bietet Audi Matrix-LED-Scheinwerfer. Ihr digitales Tagfahrlicht, ein Pixelfeld aus 15 LED-Segmenten, erzeugt eine E-förmige Lichtsignatur – Symbol für den Plug-in-Hybridantrieb.

Im Innenraum setzt sich das progressive Design fort – mit einem kompakten Shifter, markanten Türöffnern und einer großen Black Panel-Fläche in der Instrumententafel. Neu im Programm sind Sitzbezüge aus recycelten PET-Flaschen, auf denen Kontrastnähte Akzente setzen.

*Angaben zu den Kraftstoffverbräuchen und CO₂-Emissionen bei Spannbreiten in Abhängigkeit vom verwendeten Reifen-/Rädersatz sowie von der gewählten Ausstattung

**Förderung vorbehaltlich der Aufnahme des Modells auf die BAFA-Liste



Der Kofferraum fasst je nach Stellung der Rücksitzlehnen 280 bis 1.100 Liter Gepäck. Auf Wunsch gibt es eine elektrische Heckklappe, die sich bequem per Fuß-Geste öffnen und schließen lässt.

Das Bedienkonzept des A3 Sportback 40 TFSI e ist um die Hybrid-spezifischen Funktionen und Anzeigen erweitert (Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km*: 1,5 - 1,4; Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km*: 13,8 - 13,0; CO₂-Emission kombiniert in g/km*: 34 - 30). Das Powermeter im digitalen Kombiinstrument – oder im optionalen Audi virtual cockpit – zeigt die Leistung des Systems, den Antriebsstatus, die Rekuperation, den Ladezustand der Batterie und die Reichweite an. Das 10,1 Zoll große zentrale MMI-Display bildet die Energieflüsse ab.

Intelligent und vielseitig: Vernetzung und Ausstattung

Wie alle neuen A3-Modelle hat der kompakte Plug-in-Hybrid den Modulare Infotainment-baukasten der dritten Generation an Bord. Er hat eine zehnfach höhere Rechenleistung als sein Vorgänger und führt alle Konnektivitätsaufgaben mit LTE Advanced-Geschwindigkeit aus. Ergänzend integriert er einen WLAN-Hotspot. Die Routenführung der MMI Navigation plus ist flexibel und intelligent. Sie bietet Satellitenbilder von Google Earth, Voraussagen über die Entwicklung der Verkehrslage und 3D-Modelle von vielen europäischen Großstädten.

Zu den Online-Diensten von Audi connect gehören die Car-to-X-Services, die sich auf die Schwarmintelligenz der Audi-Flotte stützen. Sie warnen vor Gefahrenstellen oder können in ausgewählten Städten helfen, Parkplätze am Straßenrand zu finden. Die Vernetzung zwischen dem Auto und dem Smartphone des Benutzers erfolgt per myAudi App, über Apple Car Play oder Android Auto. Die Audi phone box koppelt das Gerät an die Autoantenne und lädt es induktiv. Der Audi connect Schlüssel berechtigt zum Ent- und Verriegeln des Autos sowie zum Motorstart mit einem Android-Smartphone.

Die Serienausstattung ist umfangreich. Neben den bereits genannten Features umfasst sie unter anderem LED-Scheinwerfer, ein Multifunktions-Lederlenkrad und eine Zweizonen-Klimautomatik. Auf Wunsch gibt es ein Head-up-Display, Sportsitze mit integrierten Kopfstützen und ein Panorama-Glasdach. Die Assistenzsysteme Audi pre sense front, Spurverlassenswarnung, Abbiegeassistent und Ausweichassistent sind Serie. Unter den optionalen Systemen spielt der adaptive Fahrassistent eine Hauptrolle, weil er den Fahrer in vielen Situationen beim Lenken, Beschleunigen und Bremsen unterstützt.

Der A3 Sportback 40 TFSI e (Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km*: 1,5 - 1,4; Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km*: 13,8 - 13,0; CO₂-Emission kombiniert in g/km*: 34 - 30) startet im Herbst 2020 in vielen europäischen Märkten in den Verkauf. Sein Grundpreis in Deutschland beträgt 37.470,92 Euro, die Kunden in Deutschland haben Anspruch auf 6.750 Euro Förderung**. Zudem wird das Plug-in-Hybridmodell als Dienstwagen lediglich pauschal mit 0,5 Prozent des Brutto-Listenpreises besteuert.

– Ende –

*Angaben zu den Kraftstoffverbräuchen und CO₂-Emissionen bei Spannbreiten in Abhängigkeit vom verwendeten Reifen-/Rädersatz sowie von der gewählten Ausstattung

**Förderung vorbehaltlich der Aufnahme des Modells auf die BAFA-Liste



Verbrauchsangaben der genannten Modelle

(Angaben zu den Kraftstoffverbräuchen und CO₂-Emissionen sowie Effizienzklassen bei Spannbreiten in Abhängigkeit vom verwendeten Reifen-/Rädersatz.)

Audi A3 Sportback 40 TFSI e:

Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 1,5 - 1,4;
Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 13,8 - 13,0;
CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 34 - 30

Audi A6 Avant TFSI e quattro:

Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 2,1 - 1,9;
Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 18,1 - 17,6;
CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 48 - 44

Audi A7 Sportback TFSI e quattro:

Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 2,1 - 1,8;
Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 18,1 - 16,6;
CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 48 - 40

Audi A8 TFSI e quattro:

Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 2,7 - 2,5;
Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 21,2 - 20,9;
CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 61 - 57

Audi Q5 TFSI e quattro:

Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 2,4 - 2,0;
Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 19,1 - 17,5;
CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 54 - 46

Audi Q7 TFSI e quattro:

Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 3,0 - 2,6;
Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 22,9 - 21,7;
CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 69 - 59

*Angaben zu den Kraftstoffverbräuchen und CO₂-Emissionen bei Spannbreiten in Abhängigkeit vom verwendeten Reifen-/Rädersatz sowie von der gewählten Ausstattung

**Förderung vorbehaltlich der Aufnahme des Modells auf die BAFA-Liste



Die angegebenen Verbrauchs- und Emissionswerte wurden nach den gesetzlich vorgeschriebenen Messverfahren ermittelt. Seit dem 1. September 2017 werden bestimmte Neuwagen bereits nach dem weltweit harmonisierten Prüfverfahren für Personenwagen und leichte Nutzfahrzeuge (Worldwide Harmonized Light Vehicles Test Procedure, WLTP), einem realistischeren Prüfverfahren zur Messung des Kraftstoffverbrauchs und der CO₂-Emissionen, typgenehmigt. Ab dem 1. September 2018 wird der WLTP schrittweise den neuen europäischen Fahrzyklus (NEFZ) ersetzen. Wegen der realistischeren Prüfbedingungen sind die nach dem WLTP gemessenen Kraftstoffverbrauchs- und CO₂-Emissionswerte in vielen Fällen höher als die nach dem NEFZ gemessenen. Weitere Informationen zu den Unterschieden zwischen WLTP und NEFZ finden Sie unter www.audi.de/wltp.

Aktuell sind noch die NEFZ-Werte verpflichtend zu kommunizieren. Soweit es sich um Neuwagen handelt, die nach WLTP typgenehmigt sind, werden die NEFZ-Werte von den WLTP-Werten abgeleitet. Die zusätzliche Angabe der WLTP-Werte kann bis zu deren verpflichtender Verwendung freiwillig erfolgen. Soweit die NEFZ-Werte als Spannen angegeben werden, beziehen sie sich nicht auf ein einzelnes, individuelles Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebotes. Sie dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen. Zusatzausstattungen und Zubehör (Anbauteile, Reifenformat, usw.) können relevante Fahrzeugparameter, wie z. B. Gewicht, Rollwiderstand und Aerodynamik verändern und neben Witterungs- und Verkehrsbedingungen sowie dem individuellen Fahrverhalten den Kraftstoffverbrauch, den Stromverbrauch, die CO₂-Emissionen und die Fahrleistungswerte eines Fahrzeugs beeinflussen.

Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO₂-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem „Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen“ entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei der DAT Deutsche Automobil Treuhand GmbH, Hellmuth-Hirth-Str. 1, D-73760 Ostfildern oder unter www.dat.de unentgeltlich erhältlich ist.

Der Audi-Konzern mit seinen Marken Audi, Ducati und Lamborghini ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premiumsegment. Er ist weltweit in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an 16 Standorten in 11 Ländern. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die Audi Sport GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und die Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien).

2019 hat der Audi-Konzern rund 1,845 Millionen Automobile der Marke Audi sowie 8.205 Sportwagen der Marke Lamborghini und 53.183 Motorräder der Marke Ducati an Kunden ausgeliefert. Im Geschäftsjahr 2019 erzielte der Premiumhersteller bei einem Umsatz von € 55,7 Mrd. ein Operatives Ergebnis von € 4,5 Mrd. Zurzeit arbeiten weltweit 90.000 Menschen für das Unternehmen, davon 60.000 in Deutschland. Mit neuen Modellen, innovativen Mobilitätsangeboten und attraktiven Services wird Audi zum Anbieter nachhaltiger, individueller Premiummobilität.
